



## Datenschutzhinweise für die Studie „Leben und Gesundheit 2024“

### 1. VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZRECHTS

Ipsos GmbH  
Sachsenstraße 6  
20097 Hamburg

Deren Datenschutzbeauftragter ist erreichbar unter der E-Mail-Adresse  
dpo.germany@ipsos.com.

### 2. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Für die Durchführung der Marktforschungsstudie verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten von Ihnen:

- Namen
- Persönliche Detailangaben (Alter)
- Kontaktdaten
- Teilnehmer-Identifikationsnummer
- Gesundheitsdaten
- Weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Studie mitteilen (z.B. Umgang mit Genussmitteln)

Für einen erhöhten Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, werden Ihre personenbezogenen Daten zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den Befragungsdaten getrennt. Auf diese Weise werden ihre Befragungsdaten pseudonymisiert, sodass eine Identifizierung Ihrer Person ohne weitere Informationen ausgeschlossen ist.

Selbstverständlich ist die Teilnahme an unserer Studie freiwillig, und somit auch die Angabe/Bereitstellung von personenbezogenen Daten.

### 3. ZWECK DER VERARBEITUNG

Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung einer wissenschaftlichen Studie mit der Bevölkerung zum Thema „Leben und Gesundheit 2024“.

Hierbei werden die teilnehmenden Personen per Zufallsverfahren ausgewählt und entweder zu einer Befragung vor Ort eingeladen oder zu einer telefonischen Befragung eingeladen. Die telefonischen Interviews erfolgen an einem späteren Zeitpunkt.

#### 4. RECHTSGRUNDLAGE DER VERARBEITUNG

Die Verarbeitung Ihrer Teilnehmer-Identifikationsnummer ist unser berechtigtes Interesse an der Qualitätssicherung und Durchführbarkeit der Studie.

Die weitere Erhebung und Verarbeitung der unter Punkt 2 dieser Datenschutzhinweise genannten Daten ist Ihre Einwilligung, die Sie uns gegenüber abgegeben haben. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen können. Bitte wenden Sie sich dazu an Michael Neuber, michael.neuber@ipsos.com.

#### 5. EMPFÄNGER DER DATEN

Um die Studie durchführen zu können, erfolgt eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an unser Telefonstudio, die trend.test Gesellschaft für telefonische Datenerhebung mbH, welche eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Ipsos-Gruppe ist. Zwischen allen Gesellschaften der Ipsos-Gruppe bestehen Verträge, die den rechtmäßigen Umgang mit personenbezogenen Daten zum Gegenstand haben, so dass die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben garantiert wird.

Ihre Antworten, die Sie im Rahmen des Telefoninterviews nennen, werden nach Ende des Interviews an uns zusammen mit einer Ihnen zugewiesenen Teilnehmer-ID in pseudonymisierter Form zu Analyse Zwecken von der trend.test Gesellschaft für telefonische Datenerhebung mbH an uns übermittelt.

Des Weiteren setzen wir Dienstleister ein, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch mit personenbezogenen Daten arbeiten. Dies erfolgt stets im Einklang mit der DSGVO. Zu den Dienstleistern gehören folgende Unternehmen:

- T-Systems International GmbH (Datenhosting)
- Microsoft Corporation (E-Mailversand)

Eine darüberhinausgehende Übermittlung Ihrer Daten an Dritte, wie z.B. den Auftraggeber der Studie, erfolgt nicht. An unseren Auftraggeber werden nur die von Ihnen bereitgestellten Antworten übermittelt. Mit anderen Worten findet in keinem Fall ein Rückschluss auf Ihre Person statt.

#### 6. ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland findet nicht statt.

#### 7. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Ihre personenbezogenen Daten werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens 1 Monat, nach Beendigung der Studie gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

## 8. IHRE BETROFFENENRECHTE

**Widerrufsrecht (Art. 7 Abs. 3 DSGVO):** Sollte die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Projekts auf Ihrer Einwilligung beruhen, haben Sie jederzeit das Recht, die erteilte Einwilligung uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

**Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie können jederzeit Auskunft verlangen über die von Ihnen gespeicherten Daten. Dazu gehören insbesondere auch die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling – ggf. können Sie auch aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

**Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):** Sie haben das Recht, unverzüglich die Vervollständigung oder Berichtigung der personenbezogenen Daten zu verlangen, die wir von Ihnen gespeichert haben.

**Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):** Sie können jederzeit die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn ...

- die Daten für den Zweck, zu dem sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind,
- Sie Ihr Recht auf Widerspruch ausüben,
- die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung basiert, Sie diese widerrufen haben und es keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gibt,
- die personenbezogenen Daten auf unrechtmäßige Weise verarbeitet wurden.

Das Löschungsrecht besteht nicht, soweit die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

**Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder soweit wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

**Datenportabilität (Art. 20 DSGVO):** Auf Anfrage stellen wir Ihnen Ihre personenbezogenen Daten, die wir rechtmäßig verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format bereit bzw. übermitteln sie an einen anderen Verantwortlichen. Dies unter der Voraussetzung, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mittels automatischer Verfahren erfolgt und auf Ihrer Zustimmung basiert bzw. für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist.

**Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):** Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf berechtigten Interessen beruht, haben Sie das Recht, der Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu widersprechen. Die Verarbeitung wird dann gestoppt, sofern wir keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachweisen

können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Eine Ausnahme gilt auch dann, wenn die Daten der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

**Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO):** Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder des Geschäftssitzes der verantwortlichen Stelle bzw. von deren Vertreter in der EU wenden.